

Online-Infoveranstaltung „Anerkennung ausländischer Abschlüsse“ für ukrainische Geflüchtete im Regierungsbezirk Karlsruhe

Das Beratungszentrum zur Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen in Mannheim bietet eine Infoveranstaltung zum Thema „Anerkennung ausländischer Abschlüsse“ an. Wir möchten darüber informieren, wie Menschen mit ausländischen Abschlüssen in ihren erlernten Berufen in Deutschland arbeiten können und wie wir den Anerkennungsprozess unterstützen. Sie erhalten allgemeine Einblicke, wie das Anerkennungsverfahren (Antragsstellung, Dauer, Kosten, etc.) verläuft und welche Dokumente bei den zuständigen Stellen eingereicht werden.

Datum: **Donnerstag, 25.05.2023, 16.00 – 17.30h**

Sprache: **Russisch**

Einwahllink über Microsoft Teams: <https://t1p.de/2ycx1>

Wenn Sie über Smartphone teilnehmen, laden Sie bitte vorher die kostenlose *Teams App* runter.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Interkulturelles Bildungszentrum Mannheim (Ikubiz Mannheim)

Информационное онлайн-мероприятие „Подтверждение квалификаций“ для беженцев из Украины в административном округе Карлсруэ

Консультационный центр по вопросам подтверждения иностранных профессиональных квалификаций Мангейм предлагает информационное мероприятие на тему "Признание иностранных квалификаций". Мы предоставим общую информацию о том, как проходит процесс признания (подача заявления, продолжительность, стоимость и т.д.), какие документы подаются в соответствующие ведомства.

Дата: **четверг, 25.05.2023, 16.00 – 17.30 ч**

Язык: **русский**

Ссылка для подключения через Microsoft Teams: <https://t1p.de/2ycx1>

Если Вы участвуете с помощью смартфона, пожалуйста, заранее загрузите бесплатное приложение Teams.

Будем рады Вашему участию.

Консультационный центр по вопросам подтверждения иностранных профессиональных квалификаций Мангейм

Die Beratungszentren zur Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen werden im Rahmen des Förderprogramms „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit. Zusätzlich finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag Baden-Württemberg beschlossen hat.

Gefördert durch:



Weiterer Förderer:



Administriert durch:



In Kooperation mit:

